



Partnerschaft für Demokratie „Vielfalt in Langen“

Ansprechpartnerin

Lea Wissel

E-Mail: demokratieleben@langen.de

www.langen.de/demokratie-leben.html

www.vielfalt-im-kreis-offenbach.de

PRESSEMITTEILUNG

Langen, 25. November 2020

Die Dreieichschule Langen zeigt, in Kooperation mit der Evangelischen Kirchengemeinde, die Ausstellung des Demokratiezentrams im Beratungsnetzwerk Hessen „RECHTSaußen - MITTENDrin?“

Die Dreieichschule Langen zeigt im Gemeindehaus der ehemaligen Petrusgemeinde der Evangelischen Kirchengemeinde Langen Schüler*innen ab der 9. Jahrgangsstufe bis zum Abiturjahrgang sowie Konfirmand*innen die Ausstellung „RECHTSaußen -MITTENDrin? Rechtsextremismus: Erscheinungsformen und Handlungsmöglichkeiten“ des Demokratiezentrams im Beratungsnetzwerk Hessen. Möglich gemacht haben das besonders engagierte Lehrkräfte sowie der Förderverein der Schule, der Freundeskreis der Dreieichschule Langen e.V., mit der Förderung durch die Partnerschaft für Demokratie Vielfalt in Langen. Kernbotschaft der Ausstellung ist, dass Facetten von Rechtsextremismus nicht nur „rechtsaußen“ oder als Relikt düsterer Zeiten zu verorten sind, sondern „mittendrin“ und aktuell in unserer Gesellschaft zu finden sind und beispielsweise Rassismus und Antisemitismus auch im (Schul-)Alltag eine Rolle spielen.

Die Idee zur Aktion stammt von Fachbereichsleitung für Gesellschaftswissenschaften Gesine Siebold. Sie nahm den rassistischen Anschlag in Hanau zum traurigen Anlass, die Ausstellung gemeinsam mit ihrem Kollegen, dem Religionslehrer und Pfarrer, Steffen Held und Lea Wissel von der Koordinierungs- und Fachstelle von „Vielfalt in Langen“ im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ zu planen. Ursprünglich vorgesehen war, neben den Schüler*innen und Konfirmand*innen am Nachmittag auch die breite Öffentlichkeit einzuladen, um trotz der Corona-Pandemie dieses Thema nicht zu vernachlässigen. Aufgrund der neuerlichen Verordnungen von Anfang November musste auch das Begleitprogramm kurzfristig geändert und auf eine feierliche Eröffnung im Gemeindehaus pandemiebedingt verzichtet werden.

Die Vorstellung des pädagogisch-didaktischen Konzeptes für die Lehrkräfte erfolgte daher digital, durch Gamze Damat, Mitarbeiterin des Beratungsnetzwerks Hessen, und der Besuch der einzelnen Klassen jeweils unter strengen Hygienevorgaben. Die Ausstellung, bestehend aus 26 mobilen Aufstellern mit Plakaten zu verschiedenen Aspekten aktueller Formen von Rechtsextremismus, wurde vor allem für die Arbeit in Schulen konzipiert und eignet sich für Jugendliche ab 14 Jahren. Die Rückmeldungen der Schüler*innen sind überaus positiv, man erfahre hier vieles, was man so noch nicht wusste. Zugang zu den Exponaten erhalten ebenfalls alle aus der Konfirmationsgruppe der Evangelischen Gemeinde.

„Es ist absolut großartig, dass sich die Lehrkräfte trotz der aktuell schlecht planbaren Lage die Zeit nehmen, das wichtige Thema mit der Schülerschaft zu bearbeiten und immer am Format festgehalten haben“, finden die beiden Verantwortlichen von Vielfalt in Langen, Lea Berend, Fachbereichsleitung Migration der Stadt Langen und Lea Wissel, vom AWO Kreisverband Offenbach Land e.V. Besonders beachtlich sei dies, da Rechtsextremismus in seinen heutigen Erscheinungsformen kein Bestandteil des Curriculums ist und sich die Lehrkräfte zusätzlich und fächerübergreifend mit diesem komplexen und vielschichtigen demokratie- und menschenfeindlichen Phänomen beschäftigen. „Die Lehrkräfte leisten also aus Überzeugung zusätzliche Einsatzbereitschaft und bearbeiten das Gesehene auch im späteren Unterricht“.

Die einzelnen Poster der Ausstellung wurden speziell für die Nutzung in Langen nachgedruckt und verbleiben im Besitz der Schule. Gesine Siebold, die viel persönliches Engagement aufgebracht hat, um die Ausstellung möglich zu machen, plant bereits, sie im Sommer 2021 den neuen neunten Klassen und der Langener Öffentlichkeit zu zeigen, um damit noch mehr Menschen sensibilisieren zu können. Interessierte finden auf der Webseite zur Ausstellung „RECHTSaußen -MITTENdrin? Rechtsextremismus: Erscheinungsformen und Handlungsmöglichkeiten“ weiterführende Links und ausgewählte Literaturtipps.

<https://rechts-aussen.de>

Dieses Projekt wird gefördert von der Partnerschaft für Demokratie „Vielfalt in Langen“ innerhalb des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms

HESSEN
AKTIV FÜR DEMOKRATIE UND
GEGEN EXTREMISMUS



Kreisverband
Offenbach Land e.V.

Langen • RheinMain

